

Diakonische Professionalität Eine Definition

LP / Stabsstelle Evangelische Profilberatung
P. Nils Christiansen

Diakonische Professionalität setzt sich aus folgenden Komponenten zusammen:

A) Wirtschaftliche Kompetenz

- wirtschaftlich verantwortliches Entscheiden, Handeln und Leiten
- Stabilität der Haushaltsführung
- Professionalität in Refinanzierungsfragen und entsprechender Verhandlungsführung

B) Fachprofessionelle Kompetenz

- höchstes Niveau der fachlichen Qualität der Arbeit: kontinuierlich gesicherte ausbildungs- und arbeitsplatzbezogene Fachprofessionalität aller Mitarbeitenden.
Das Diakonie-Leitmotiv der Nächstenliebe verlangt diese Qualität im Umgang mit Menschen
- QM-Orientierung
- Religions- und Kultursensibilität als fachliche Grundausstattung aller Mitarbeitenden
- solides Grundlagenwissen, Sprach- und Handlungsfähigkeit aller Leitungsverantwortlichen und Mitarbeitenden zur Profil- und Diversitätsorientierung des Unternehmens

C) Führungskompetenz

- arbeits- und tarifrechtlich verantwortliches Entscheiden, Handeln und Leiten:
 - Arbeits- und Tarifrecht einhalten
 - keine ungeregelten Bereiche
 - MAV
- Rollen- und Funktionsklarheit auf allen Ebenen des Unternehmens
- Personalführung und Personalplanung
- Verhältnisbestimmung und Verschränkung von a) Evangelisch-diakonischer Profilklarheit und b) Diversitätsorientierung als Grundlage der Arbeitgebermarke:
 - Reflexion, Entwicklung, Vermittlung und Praxis
- Führungs- und Kommunikationskultur als Bestandteile der Unternehmenskultur:
 - Reflexion, Entwicklung, Vermittlung und Praxis

D) Profilkompetenz

- Bindung an die religiöse Grundlage und den biblischen Grundauftrag der Diakonie:
 - Reflexion, Vermittlung, Implementierung in den Unternehmensalltag: es leben!
- kritische Auseinandersetzung mit Leithaltung und Kultur des Unternehmens, Förderung der Loyalität und Inkulturation der Mitarbeitenden:
 - Bildungs- und Diskursformate, Angebote
- Geistliches Leben und Gelebter Glaube:
 - Formate und Angebote
- Gemeinschaftsleben:
 - Formate und Angebote
- Nachhaltigkeit, ökofaire Beschaffung und Wirtschaften, CSR
- Einbringen der diakonischen Grundhaltungen und Positionen in die verbandliche, gesellschaftliche, politische und die Fachdebatte